

[-1-]

1. Sitzung

Sitzungstag:
7. Mai 1960

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend: Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Franz Essig
Heinrich Berger
Josef Tschanun
Josef Essig
Franz Flöry
Ferdinand Ganahl
 Alois Gschwendtner
Arthur Kessler
Bernhard Lerch
Adolf Malin
Ernst Pfeifer
Richard Pfeifer
Gebhard Rudigier
Josef Tschofen
Alwin Wachter
Rudolf Wittwer
Armin Zangerle

[-2-]

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Bestellung der Unterausschüsse.
3. Grundtrennungsansuchen der Eheleute Heel, St. Gallenkirch.
4. Konzessionsansuchen der Vorarlberger Illwerke AG.
5. Konzessionsansuchen des Anton Ritter, Partenen Nr. 16.
6. Konzessionsansuchen des Emil Tschofen, Gaschurn Nr. 165.
7. Staatsbürgerschaftsansuchen der Ida Nicolussi, Gaschurn Nr. 63.
8. Beitrag zum Vorarlberger Landesschießen 1960.
9. Grundtrennungsansuchen des Adolf Malin, Partenen-Hof.
10. Grundtrennungsansuchen der Eheleute Bereiter, Gaschurn Nr. 181.

11. Interessentenbeitrag - Balottabachverbauung Gaschurn.
12. Entseuchung des Gemeindehauses Partenen Nr. 8.
13. Eindeckung der Volksschule Gaschurn.
14. Wohnhaus mit Kindergarten in Partenen (Offerte).
15.
 - a) Wirtschaftsweg - Außerganiver.
 - b) Güterwegbau zum Garnerasee.
16. Dentistenordination mit Wohnung.
17. Ersatzwasserbeschaffung Gaschurn - Partenen.
18. Schiabfahrt Tromenier - Partenen.
19. Verlängerung der Tagesordnung.
20. Straßenverbreiterung der Landstraße I. Ordnung.
21. Tennisplatz und Ortsplatz Partenen.
22. Grundtrennungsansuchen - Erich Rudigier, Gaschurn 42.
23.
 - a) Hebammen-Wartegeld.
 - b) Kapellmeisterentlohnung.
24. Betriebsausflug der Gemeindeangestellten.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr.

Zu Punkt 1

Bürgermeister Peter Wachter eröffnet um 19.00 Uhr die Gemeindevertretungssitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung. Er dankt für das pünktliche Erscheinen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Heimat-Gemeinde.

Zu Punkt 2

Bestellung der Unterausschüsse:

Sanitätsausschuß: Bürgermeister Peter Wachter und Franz Flöry.

Bauausschuß: Peter Wachter, Franz Essig, Richard Pfeifer, Franz Flöry, Arthur Kessler.

Kassenprüfer: Peter Wachter, Franz Essig, Josef Tschanun, Bernhard Lerch.

Wohnungsausschuß: Peter Wachter, Alois Gschwendtner, Armin Zangerle, Gebhard Rudigier, Alwin Wachter.

e) Ortsschulrat: Peter Wachter, Josef Essig, Ferdinand Ganahl, Josef Tschofen, Franz Flöry.

Ortsschulaufseher: Arthur Kessler, Adolf Malin.

g) Forstausschuß: Vorsitz: Bürgermeister Peter Wachter; Franz Essig, Josef Tschanun, Franz Flöry -und Josef Essig.

h) Jagdausschuß: Vorsitz: Peter Wachter; Franz Essig, Arthur Kessler, Franz Flöry und Josef Tschanun.

i) Schlichter für Wildschäden: Forstwart Rudolf Wittwer.

Zu Punkt 3

Das Grundtrennungsansuchen der Eheleute Albert und Erwina Heel wird genehmigt.

Zu Punkt 4

Das Konzessionsansuchen der Vorarlberger Illwerke AG., betreffend die Genehmigung eines Filialbetriebes des Gast- und Schankgewerbe-Hauptbetriebes Hotel Silvrettasee mit dem Standort Kiosk am Silvrettastausee wird befürwortet.

Zu Punkt 5

Das Konzessionsansuchen des Anton Ritter, Partenen Nr. 16, gem. § 16 Gew.O., um Erteilung einer Konzession nach § 1b lit. a) und f), letzteres beschränkt auf die Abgabe von Frühstück an die hauseigenen Beherbergungsgäste in der Betriebsform eines Fremdenheimes wird befürwortet.

Zu Punkt 6

Das Ansuchen des Emil Tschofen, Gaschurn Nr. 165, betreffend die Erteilung einer Konzession gem. § 16, lit. a) Beherbergung von Fremden, lit. c) Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, lit. e) Ausschank von Heil- und Mineralwässern, sowie von nicht geistigen Kunstgetränken, lit. f) Verabreichung und Verkauf von Kaffee, Tee,

[-4-]

Schokolade und anderen warmen Getränken und von Erfrischungen in dem im § 17 näher bezeichneten Umfange, beschränkt auf die hauseigenen Gäste mit dem Standort Gaschurn 165 unter dem Betriebsnamen "Haus in der Sonne", kann nur dann befürwortet werden, wenn Emil Tschofen um eine Vollpension mit Küchenbetrieb für die Verabreichung von Speisen an die Gäste ansucht.

Zu Punkt 7

Das Ansuchen der Ida Nicolussi, Gaschurn Nr. 63, betreffend Erlangung der österreichischen Staatsbürgerschaft wird befürwortet.

Zu Punkt 8

Für das Vorarlberger Landesschießen 1960 wird dem besten Schützen unserer Gemeinde ein Beitrag von S 300,- gewährt.

Zu Punkt 9

Das Gesuch des Adolf Malin, betreffend Grundteilung lt. beigeschlossenem Lageplan vom 4.3.1960, wird befürwortet.

Zu Punkt 10

Das Ansuchen der Eheleute Wilhelm und Johanna Bereiter, Gaschurn Hr. 181, betreffend Grundteilung lt. beigeschlossenem Lageplan vom 26. September 1959 wird genehmigt.

Zu Punkt 11

Das Schreiben der Wildbach- und Lawinenverbauung Gebietsbauleitung Bludenz, vom 20.4.1960, betreffend die Verbauung des Balottabaches und Schließung der linksufrigen Talendtlücke, wird zur Kenntnis genommen und nach Beratung lt. vorgenannter Schreiben ein 20%iger Interessentenbeitrag in der Höhe von S 200000,- einstimmig bewilligt.

Zu Punkt 12

Bezüglich der Entseuchung des Gemeindehauses Partenen Nr. 8, wird beschlossen, daß diese mit DDT durchgeführt wird.

Zu Punkt 13

Es wird beschlossen, das Volksschulgebäude Gaschurn mit Zementfalz-ZiegeIn einzudecken.

Zu Punkt 14

Die Verputzarbeiten am Wohnhaus mit Kindergarten in Partenen sollen von der Gemeinde in Eigenregie durchgeführt werden. An der Westseite soll von Kunstmaler Konrad Honold ein Fresko oder Sgraffito ausgearbeitet werden. Laut vorliegender Offerte wird die Sanitäre-Anlage an die Fa. Stefan Ammann § Sohn vergeben. Das Stiegegelande soll an den Schlossermeister Rudolf Zudrell gegeben werden.

Zu Punkt 15

a) Die Verhandlungen, betreffs Baues eines Wirtschaftsweges nach Außerganifer, sollen mit der Wildbach- und Lawinenverbauung und den Grundeigentümern weitergeführt werden.

[-5-]

b) Weiters wird beschlossen für den Güterwegbau zum Garnerasee eine teilweise neue Geländetrasse zu suchen.

Zu Punkt 16

Im Mehrfamilienhaus Graschurn soll für einen Dentisten eine Ordination mit Wohnung für einen Mietpreis von S 400,- vorgesehen werden.

Zu Punkt 17

Da eine Ersatzwasserbeschaffung für die Gemeindewasserversorgung Gaschurn - Partenen dringend notwendig ist, sollen die Bauarbeiten (Quellenfassungen und Wasserleitungsstrang) von der Gemeinde in Eigenregie ausgeführt werden. Die Aufsicht und die Beschaffung des dazu nötigen Baumaterials wird Bürgermeister Peter Wachter übertragen.

Zu Punkt 18

Zur Beschaffung einer Schiabfahrt Tromenier-Partenen, soll mit den Vorarlberger Illwerken AG. verhandelt werden.

Zu Punkt 19

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO. wird bejaht.

Zu Punkt 20

Betreffend der notwendigen Grundablöse für die teilweise Verbreiterung der Landstraße I. Ordnung, soll mit den Anrainern verhandelt werden. Es werden nachstehende Mitglieder ermächtigt: Bürgermeister Peter Wachter und die Gemeinderäte Heinrich Berger und Josef Tschanun.

Zu Punkt 21

a) Betreffend das Vorbringen des Verkehrsvereines Partenen, betreffs der Schiabfahrt Tromenier - Partenen, soll mit der Vorarlberger Illwerke AG. die Verhandlung aufgenommen werden.

b) Der Bau eines Tennisplatzes (mit einem Spielfeld) wird genehmigt. Betreffend Beschaffung eines Baugrundes soll mit Hw. Herrn Kurat Wilhelm Stoppel verhandelt werden.

c) Die Fertigstellung des Ortsplatzes Partenen wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 22

Das Ansuchen des Erich Rudigier, Gaschurn Nr. 42, betreffend Grundtrennungsbewilligung lt. Lageplan vom 28. März 1960 wird genehmigt.

Zu Punkt 23

Über Ansuchen der Gemeindehebamme Kosalinda Rudigier wird derselben das Wartegeld ab 1.5.1960 auf mtl. S 500,-- erhöht. Ferner wird dem Kapellmeister der Bürgermusik Gaschurn-Partenen ab 1.5.1960 eine Entlohnung von S 300,- mtl. zugestanden.

Zu Punkt 24

Der Betriebsausflug der Gemeindeangestellten wird genehmigt.

Schluß der Sitzung um 23.30 Uhr

I.
==== **Sitzung**

Sitzungstag:

7. Mai 1960

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Peter Wachter Franz Essig Heinrich Berger		
Niederschriftführer: Josef Tschanun Josef Essig Franz Flöry Ferdinand Ganahl	Alois Gschwendtner	
Arthur Kessler Bernhard Lerch Adolf Malin Ernst Pfeifer Richard Pfeifer Gebhard Rudigier Josef Tschofen Alwin Wachter Rudolf Wittwer Armin Zangerle		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Bestellung der Unterausschüsse.
3. Grundtrennungsansuchen der Eheleute Heel, St. Gallenkirch.
4. Konzessionsansuchen der Vorarlberger Illwerke AG.
5. Konzessionsansuchen des Anton Ritter, Partenen Nr. 16.
6. Konzessionsansuchen des Emil Tschofen, Gaschurn Nr. 165.
7. Staatsbürgerschaftsansuchen der Ida Nicolussi, Gaschurn Nr. 63.
8. Beitrag zum Vorarlberger Landesschießen 1960.
9. Grundtrennungsansuchen des Adolf Malin, Partenen-Hof.
10. Grundtrennungsansuchen der Eheleute Bereiter, Gaschurn Nr. 181.
11. Interessentenbeitrag - Balottabachverbauung Gaschurn.
12. Entseuchung des Gemeindehauses Partenen Nr. 8.
13. Eindeckung der Volksschule Gaschurn.
14. Wohnhaus mit Kindergarten in Partenen (Offerte).
15. a) Wirtschaftsweg - Außerganiver.
b) Güterwegbau zum Garnerasee.
16. Dentistenordination mit Wohnung.
17. Ersatzwasserbeschaffung Gaschurn - Partenen.
18. Schiabfahrt Tromenier - Partenen.
19. Verlängerung der Tagesordnung.
20. Straßenverbreiterung der Landstraße I. Ordnung.
21. Tennisplatz und Ortsplatz Partenen.
22. Grundtrennungsansuchen - Erich Rudigier, Gaschurn 42.
23. a) Hebammen-Wartegeld.
b) Kapellmeisterentlohnung.
24. Betriebsausflug der Gemeindeangestellten.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder ¹⁸ Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	7. Mai 1960 (Sitzungstag)
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
					<u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr.</u>
Zu Punkt	1				Bürgermeister Peter Wachter eröffnet um 19.00 Uhr die Gemeindevertretungssitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung. Erdankt für das pünktliche Erscheinen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Heimat-Gemeinde.
Zu Punkt	2				Bestellung der Unterausschüsse: a) Sanitätsausschuß: Bürgermeister Peter Wachter und Franz Flöry. b) Bauausschuß: Peter Wachter, Franz Essig, Richard Pfeifer, Franz Flöry, Arthur Kessler. c) Kassenprüfer: Peter Wachter, Franz Essig, Josef Tschanun, Bernhard Lerch. d) Wohnungsausschuß: Peter Wachter, Alois Gschwendtner, Armin Zangerle, Gebhard Rudigier, Alwin Wachter. e) Ortsschulrat: Peter Wachter, Josef Essig, Ferdinand Ganahl, Josef Tschofen, Franz Flöry. f) Ortsschul-aufseher: Arthur Kessler, Adolf Malin. g) Forstausschuß: Vorsitz: Bürgermeister Peter Wachter; Franz Essig, Josef Tschanun, Franz Flöry und Josef Essig. h) Jagdausschuß: Vorsitz: Peter Wachter; Franz Essig, Arthur Kessler, Franz Flöry und Josef Tschanun. i) Schlichter für Wildschäden: Forstwart Rudolf Wittwer.
Zu Punkt	3				Das Grundtennungsansuchen der Eheleute Albert und Erwina Heel wird genehmigt.
Zu Punkt	4				Das Konzessionsansuchen der Vorarlberger Illwerke AG., betreffend die Genehmigung eines Filialbetriebes des Gast- und Schankgewerbe-Hauptbetriebes Hotel Silvrettasee mit dem Standort Kiosk am Silvrettastausee wird befürwortet.
Zu Punkt	5				Das Konzessionsansuchen des Anton Ritter, Partenen Nr. 16, gem. § 16 Gew.O., um Erteilung einer Konzession nach § 16 lit. a) und f), letzteres beschränkt auf die Abgabe von Frühstück an die hauseigenen Beherbergungsgäste in der Betriebsform eines Fremdenheimes wird befürwortet.
Zu Punkt	6				Das Ansuchen des Emil Tschofen, Gaschurn Nr. 165, betreffend die Erteilung einer Konzession gem. § 16, lit. a) Beherbergung von Fremden, lit. c) Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, lit. e) Ausschank von Heil- und Mineralwässern, sowie von nicht geistigen Kunstgetränken, lit. f) Verabreichung und Verkauf von Kaffee, Tee,

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Vortrag — Beratung / Beschluß
		Für	Gegen	
		den Beschluß		(Sitzungstag)
				Schokolade und anderen warmen Getränken und von Erfrischungen in dem im § 17 näher bezeichneten Umfange, beschränkt auf die haus-eigenen Gäste mit dem Standort Gaschurn 165 unter dem Betriebsnamen "Haus in der Sonne", kann nur dann befürwortet werden, wenn Emil Tschofen um eine Vollpension mit Küchenbe-trieb für die Verabreichung von Speisen an die Gäste ansucht.
Zu Punkt	7			Das Ansuchen der Ida Nicolussi, Gaschurn Nr. 63, betreffend Erlangung der öster-reichischen Staatsbürgerschaft wird befür-wortet.
Zu Punkt	8			Für das Vorarlberger Landesschießen 1960 wird dem besten Schützen unserer Gemeinde ein Beitrag von S 300,-- gewährt.
Zu Punkt	9			Das Gesuch des Adolf Malin, betreffend Grundteilung lt. beigeschlossenem Lageplan vom 4.3.1960, wird befürwortet.
Zu Punkt	10			Das Ansuchen der Eheleute Wilhelm und Jo-hanna Bereiter, Gaschurn Nr. 181, betreffend Grundteilung lt. beigeschlossenem Lageplan vom 26. September 1959 wird genehmigt.
Zu Punkt	11			Das Schreiben der Wildbach- und Lawinenver-bauung Gebietsbauleitung Bludenz, vom 20.4.1960, betreffend die Verbauung des Balottabaches und Schließung der links-ufrigen Talendücke, wird zur Kenntnis ge-nommen und nach Beratung lt. vorgenannter Schreiben ein 20 %iger Interessentenbeitrag in der Höhe von S 200000,-- einstimmig be-willigt.
Zu Punkt	12			Bezüglich der Entseuchung des Gemeinde-hauses Partenen Nr. 8, wird beschlossen, daß diese mit DDT durchgeführt wird.
Zu Punkt	13			Es wird beschlossen, das Volksschulgebäude Gaschurn mit Zementfalz-Ziegeln einzudecken.
Zu Punkt	14			Die Verputzarbeiten am Wohnhaus mit Kinder-garten in Partenen sollen von der Gemeinde in Eigenregie durchgeführt werden. An der Westseite soll von Kunstmaler Konrad Honold ein Fresko oder Sgraffito ausgearbeitet werden. Laut vorliegender Offerte wird die Sanitäre-Anlage an die Fa. Stefan Ammann § Sohn vergeben. Das Stiegengeländer soll an den Schlossermeister Rudolf Zudrell ge-geben werden.
Zu Punkt	15			a) Die Verhandlungen, betreffs Baues eines Wirtschaftsweges nach Außerganifer, sollen mit der Wildbach- und Lawinenver-bauung und den Grundeigentümern weiter-geführt werden.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	(Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
					b) Weiters wird beschlossen für den Güterwegbau zum Garnerasee eine teilweise neue Geländetrasse zu suchen.
Zu Punkt	16				Im Mehrfamilienhaus Gaschurn soll für einen Dentisten eine Ordination mit Wohnung für einen Mietpreis von S 400,-- vorgesehen werden.
Zu Punkt	17				Da eine Ersatzwasserbeschaffung für die Gemeindewasserversorgung Gaschurn - Partenen dringend notwendig ist, sollen die Bauarbeiten (Quellenfassungen und Wasserleitungsstrang) von der Gemeinde in Eigenregie ausgeführt werden. Die Aufsicht und die Beschaffung des dazu nötigen Baumaterials wird Bürgermeister Peter Wachter übertragen.
Zu Punkt	18				Zur Beschaffung einer Schiabfahrt Promenier-Partenen, soll mit den Vorarlberger Illwerken AG. verhandelt werden.
Zu Punkt	19				Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO. wird bejaht.
Zu Punkt	20				Betreffend der notwendigen Grundablöse für die teilweise Verbreiterung der Landstraße I. Ordnung, soll mit den Anrainern verhandelt werden. Es werden nachstehende Mitglieder ermächtigt: Bürgermeister Peter Wachter und die Gemeindevorstände Heinrich Berger und Josef Tschanun.
Zu Punkt	21				a) Betreffend das Vorbringen des Verkehrsvereines Partenen, betreffs der Schiabfahrt Promenier - Partenen, soll mit der Vorarlberger Illwerke AG. die Verhandlung aufgenommen werden. b) Der Bau eines Tennisplatzes (mit einem Spielfeld) wird genehmigt. Betreffend Beschaffung eines Baugrundes soll mit Hw. Herrn Kurat Wilhelm Stoppel verhandelt werden. c) Die Fertigstellung des Ortsplatzes Partenen wird zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt	22				Das Ansuchen des Erich Rudigier, Gaschurn Nr. 42, betreffend Grundtrennungsbewilligung lt. Lageplan vom 28. März 1960 wird genehmigt.
Zu Punkt	23				Über Ansuchen der Gemeindehebamme Rosalinda Rudigier wird derselben das Wartegeld ab 1. 5. 1960 auf mtl. S 500,-- erhöht. Ferner wird dem Kapellmeister der Bürgermusik Gaschurn-Partenen ab 1.5.1960 eine Entlohnung von S 300,-- mtl. zugestanden.
Zu Punkt	24				Der Betriebsausflug der Gemeindeangestellten wird genehmigt.
<u>Schluß der Sitzung um 23.30 Uhr</u>					

Order Wocheltiere

Franz Essig,

Tschann Jos

Andreas Gellner

L. W. W. W.

Samuel F. F.

W. W. W.

F. Floer

W. W. W.

Tochoten Sept

Konrad Pfeifer

Josef Josef

W. W. W.

Meister Richard

Arthur Wessler

Meister Jimmy